

Das Arroganz-Urteil von Winsen

Diese Justiz muss sich selbst zerstören

Von Walter K. Eichelburg

Datum: 2017-06-25, [Update 1 in Blau](#)

Bald beginnt eine neue Epoche: des Goldstandards, der Monarchie und dem Ende des Sozialismus von heute. Vorher muss noch das heutige, politische System verschwinden. Die deutsche Gesinnungsjustiz durfte ich gerade selbst erleben. Bald kommt sie mit dem Systemwechsel weg.

Die deutsche Justiz glaubt, sie sei Gott

Gestern stellte mir mein deutscher Anwalt das schriftliche Urteil gegen mich vom Amtsgericht Winsen an der Luhe wegen angeblicher Beleidigung des Bürgermeisters von Winsen durch mich auf Hartgeld.com zu. Ich wurde dabei zu einer Geldstrafe von 60 Tagsätzen zu je 150 Euro verurteilt.

Einen Scan des Urteils darf ich leider noch nicht bringen, da das Verfahren noch nicht abgeschlossen ist, da mein Anwalt sofort in die Berufung gegangen ist. Vorangegangen ist diesem Urteil nach der Anzeige des Bürgermeisters ein Strafbefehl der Staatsanwaltschaft Lüneburg, dem ich mit einem Text meines Anwalts widersprochen habe. In diesem Widerspruch stellt mein Anwalt klar, dass ein deutsches Gericht gegen mich als Österreicher in einer solchen Sache praktisch keine Jurisdiktion hat. Ähnlich in einer späteren, schriftlichen Eingabe an das Gericht.

Ich selbst war bei diesem Strafprozess nicht anwesend, stellte aber meinem Anwalt eine schriftliche Erklärung für das Gericht zur Verfügung. Aus diesen Schriftstücken werde ich im Artikel zitieren.

Ausserdem weist das Urteil, ausgefertigt durch den Richter Dr. Herrmann (Staatsanwältin Heck) einige Formalfehler auf. So wird etwa die Firmenadresse der Hartgeld GmbH als meine Wohnadresse ausgewiesen. Als Volljurist müsste man wissen, dass eine GmbH eine eigene, juristische Person ist.

Dieses Urteil kann nur so verstanden werden: als weisser Mitteleuropäer ist man automatisch strafrechtlich zu verurteilen, wenn man einen Politiker-Gott oder einen Moslem-Gott in irgendeiner Art beleidigt!

Für die deutsche Justiz sind wir, wie hier erwiesen eindeutig die Köterrassen. Wir dürfen deren Gehälter über unsere Steuern zahlen, sind aber Bürger 2. Klasse, die bei jeder Kleinigkeit zu bestrafen sind. Siehe dazu diesen Artikel von mir: „[Wir Köter](#)“.

Die österreichische Justiz dürfte etwas intelligenter sein, denn 2016 gab es zwei Anzeigen wegen „Volksverhetzung“ gegen mich. Eine wurde eingestellt, die andere gar nicht behandelt. Siehe dazu meinen Artikel von 2016: „[An die österreichische Links-Justiz](#)“. Vielleicht haben sie diesen Artikel doch gelesen und sich vor Workuta gefürchtet.

Die Erklärung für das Gericht in Winsen:

Damit die Leser wissen, worum es geht, drucke ich die Erklärung an das Gericht beim Strafprozess in Winsen hier vollständig ab:

Sehr geehrtes Gericht!

Das ist die eigene und persönliche Erklärung von Walter K. Eichelburg in der Strafsache gegen den Geschäftsführer der Hartgeld GmbH zur Verlesung in der Hauptverhandlung vom 15.05.2017.

Zuerst möchte ich einmal aus der schriftlichen Einlassung meines Rechtsanwalts an das Amtsgericht Winsen vom 20.11.2016 verweisen und daraus zitieren:

Laut Strafbefehlsantrag (Bl. 22 d. A.) wird dem Angeklagten zur Last gelegt, „behauptet“ zu haben, „der Bürgermeister...würde persönlich Bargeld dafür annehmen, dass die Stadt Winsen/Luhe Flüchtlinge aufnimmt.“

Dies trifft schon nicht zu: Die Redaktion des Online-Magazins hat keineswegs etwas „behauptet“. Wörtlich (Bl. 2 d. A.) lautet die inkriminierte Passage aus der Veröffentlichung vom 19.04.2016 wie folgt: „Und jetzt eine böse Frage der Redaktion: wie viel bekommt der Bürgermeister dafür bar auf Tatze für dieses Mitmachen?“

Dies ist jedoch eindeutig keine Behauptung. Um eine Behauptung zu sein, hätte der entscheidende Satz lauten müssen: „Der Bürgermeister bekommt dafür etwas bar auf Tatze.“ Es ist demnach nichts behauptet, sondern lediglich öffentlich gefragt worden.

Diese Frage diene auch allein dem Aufklärungsinteresse der Öffentlichkeit und ist als Einladung zu verstehen an alle, die etwas über diesen Fall wissen könnten, sich gegenüber der Redaktion dazu zu äußern. Alle anderen Behauptungen stammten aus einer eindeutig als solchen gekennzeichneten „Leserzuschrift“ und gaben nicht die persönliche Meinung der Redaktion wieder. Hierzu kommt möglicherweise eine presserechtliche Haftung in Betracht, nicht aber eine strafrechtliche Verantwortlichkeit.

Es fehlt außerdem der Beleidigungswille, denn es ging der Redaktion erkennbar und offensichtlich nicht um Herabwürdigung des Bürgermeisters, sondern um Sachaufklärung. Wenn dabei eine mögliche Herabwürdigung gleichermaßen „nebenbei“ geschehen sein sollte, so ist diese höchstens fahrlässig verursacht worden, aber nicht vorsätzlich und schon gar nicht als erstes Motiv der Veröffentlichung, denn diese diene der weiteren Informationsgewinnung.

Diese Einlassung wurde vom Amtsgericht Winsen in keiner Weise gewürdigt. Es ist einfach so, wie ich es in meinen Artikeln beschreibe:

Eine Gesinnungsjustiz, die jede öffentliche Äusserung von uns gegen die Moslems sofort als Volksverhetzung bestraft, während die Moslems ungestraft alles sagen und schreiben dürfen. Ausserdem werden sie bei Gewaltdelikten viel milder bestraft als wir

Diese Artikel sind frei über die Download-Area auf Hartgeld.com zugänglich. Zu den von auch der deutschen Justiz privilegierten Gruppen gehören offenbar auch Politiker aller Art, wie der Bürgermeister von Winsen. Das ist der wahre Grund für dieses Strafverfahren gegen mich. Die eigenen Steuerzahler sollen mundtot gemacht werden. Fälschlicherweise nimmt das Gericht auch an, ich sei deutscher Staatsbürger. Ich bin aber Österreicher.

Man kann auch sagen, die Justiz wird zum Hassaufbau verheizt und später entfernt. Warum das so ist, können sie in meinen Artikeln nachlesen. Ich empfehle Ihnen dazu Artikel wie „**Die Selbstvernichtung der Justiz**“, „**Die Gesinnungsdatenbank**“, „**Die Abrechnungen im Staatsapparat**“.

Was in Winsen so abgeht:

Auch in Winsen gibt es Leser von uns mit verdammt guten Kontakten, die uns immer wieder interessante Informationen auch aus der Stadtverwaltung zusenden. Der Ärger unter der

Stadtbevölkerung über die vielen Asylanten ist gross, da werden eben Spekulationen angestellt, was den Bürgermeister dazu treibt, noch mehr von denen aufzunehmen.

Etwa diese Leserschrift vor der Kommunalwahl 2016:

Ich habe heute aber in einer Bäckerei einen der CDU-Spitzenkandidaten „belauschen können“ der seinem Begleiter erzähle, das man sich um die AFD in Niedersachsen keine Sorgen machen müsse.

Die Stimmenauszählung sei bestens organisiert die „ehrenamtlichen Auszahlungs-Helfer“, die noch nicht so lange hier leben und loyal sein werden, werden schon richtig auszählen da ihnen sonst die Abschiebung droht ...“

Also wurden offenbar Ausländer zur Stimmauszählung eingesetzt, die abgeschoben werden, falls sie nicht richtig wahlfälschen. Bitte untersuchen!

Oder das, was ich nur zitieren kann:

So sollen etwa Teile des Stadtrats von Winsen zusammen mit Vertretern der Caritas und ausgewählten Flüchtlingen gemeinsam in Bordelle gehen. Man kann annehmen auf Kosten der Stadtkasse.

Das sollte die deutsche Justiz einmal untersuchen. Zumindest kursieren solche Informationen in Winsen. Ob es stimmt, weiss ich nicht. Es wird auch vermutet, dass der Bürgermeister von Winsen erpresst wird, wie diese Leserschrift zeigt:

Ich denke er wird persönlich erpresst. logistisch ist das kein Problem es gibt ja nur knapp 300 Kreisstädte in Deutschland. und da genug BM freiwillig Asylnegeer aufnehmen muss der BND ja nur bei einem kleinen Teil aktiv werden.

Sollte das mit den Bordellbesuchen stimmen, dann sind solche Erpressungen überhaupt kein Problem. In den höheren Ebenen der Politik sind solche Erpressungen ohnehin üblich, meist mit sexuellen Abartigkeiten. Auch in den höheren Ebenen der Justiz gibt es das, man denke nur an den Sachsensumpf. Auch hier gäbe es viel zu untersuchen, aufzuklären und abzuurteilen.

Abschlussbemerkungen:

Ich habe dem Bürgermeister von Winsen in einer Mail vom 27.6.2016 angeboten, alles Material über ihn aus meinen Artikeln und blauen Kommentaren zu entfernen, sofern er seine Anzeige gegen mich zurückzieht. Er hat es nicht gemacht. Also betrachte auch der Bürgermeister die Justiz als Gesinnungsjustiz, aber zu seinem Vorteil. Ja, es ist eine Gesinnungsjustiz gegen das eigene Volk.

Aber diese Justiz wird bald wie oben beschrieben entfernt. Daher wird sie keine Chance haben, mich real zu verurteilen, denn ich kann rauf bis zum Bundesgerichtshof gehen. Das dauert.

Also machen Sie besser Schluss mit diesem Prozess und sprechen Sie mich frei.

Das hatte also alles keine Wirkung. Diese Justiz ist nicht nur total arrogant, sondern auch total dumm. Sie müsste doch wissen, dass ich das jederzeit veröffentlichen kann. Das wird sich jetzt alles in Winsen herumsprechen.

Im schriftlichen Urteil steht „Im Namen des Volkes“. Im Namen des deutschen Volkes urteilte dieser Richter wirklich nicht, sondern im Namen eines Günstlings, des Bürgermeisters von Winsen.

Die gerechte Strafe für solche Volksfeinde

Der lange erwartete Systemwechsel kommt jetzt wirklich. Verschiedene Quellen sagen, dass er in der letzten Juni-Woche 2017 beginnen wird. Im vorigen Artikel „[Die Neuordnung der Welt](#)“ beschreibe ich einiges davon. Den Anfang wird der Grossterror, also der islamische Atombomben-Anschlag auf New York machen. Eine weitere Quelle bestätigt das und den darauf folgenden Zusammenbruch des Finanzsystems. Kurz danach soll es eine internationale Notkonferenz, vermutlich von Staatschefs, wahrscheinlich zur Bewältigung der Finanzkrise geben.

Gleich am Tag danach wird das Militär übernehmen, so die Quelle. Dazu soll auch die russische Armee in breiter Front in Westeuropa einmarschieren und gemeinsam mit den lokalen Armeen die Politik und den Islam aus Europa entfernen. Sotwas sagen einige Bundeswehr-Quellen schon seit Ostern 2017. Aber jetzt kommt es wirklich.

So wird etwa berichtet, dass sich die deutsche Bundeswehr schon seit einiger Zeit auf das intensiv vorbereitet. In diesem Artikel von mir ist Material dazu: „[Systemwechsel per Militärputsch?](#)“.

Nicht nur wird die Politik auf allen Ebenen so entfernt, anschliessend wird auch im Staatsapparat massivst ausgemistet. Hier sind einige Artikel dazu von 2016: „[Die Abrechnungen im Staatsapparat](#)“, „[Die Gesinnungsdatenbank](#)“, „[Die Selbstvernichtung der Justiz](#)“. Zitat aus dem letzten Artikel:

Um es noch einmal ganz klar zu sagen: die heutige Justiz ist essentiell dabei, uns gegenüber Moslems und Linken zu Bürgern 2. Klasse zu machen. Sie wird damit verheizt und kommt weg. Die Staatsanwälte und Richter werden in die Straflager marschieren, neue Volksgerichte kommen.

Ja, ihr Justizler werdet gerade verheizt, da ihr die eigenen Bürger zu Bürgern 2. Klasse machen müsst. Und ihr bemerkt es in eurer Abgehobenheit gar nicht. In den anderen hier verlinkten Artikeln wird es beschrieben: ihr werdet zusammen mit euren volljährigen Familienangehörigen in die kommenden Straflager gehen. Rückkehr unerwünscht.

Falls ich dabei etwas mitzureden habe, werde ich bei den kommenden Volksgerichten den Antrag stellen, die Justizler, die mich in Winsen verurteilt haben, für mindestens 20 Jahre in Putins Bergwerks-Straflager nach Sibirien zu schicken. Zu härtester Arbeit. Vielleicht läutert euch diese von eurer derzeitigen Überheblichkeit. Rückkehr unerwünscht.

Um den Bürgermeister von Winsen werden sich wohl die dortigen Bürger kümmern. Ob er es auch nach Sibirien schafft, oder nur an eine lokale Laterne, muss sich erst zeigen. Es wird Zeit für das neue Kaiserreich! Noch im Sommer 2017 bekommen wir es.

Der Putsch-Plan

Es ist gestern ein Plan für einen Militärputsch in Deutschland hereingekommen, den ich hier vorstellen und kommentieren möchte. Dass ein solcher Putsch einmal kommen wird, ist kein Geheimnis mehr. Im vorigen Abschnitt beschreibe ich, was kommen wird. Weiter oben ist ein ganzer „Putsch-Artikel“ von mir verlinkt. Ich nehme nicht an, dass ich den wirklichen Plan erhalten habe, aber die Aufforderung, das zu publizieren. Ich habe den Plan an einige Leser weitergereicht, um deren Kommentare dazu zu bekommen, die ich teilweise hier auch bringe.

Zuerst einmal hier ein Artikel auf einer Bundeswehr-Website: [„Bundeswehrverband übt harte Kritik an von der Leyen: „Brandbeschleuniger für Vertrauensverlust“](#)“. Auch dieser Artikel zeigt: die Bundeswehr kocht richtig über die Politik und speziell die Verteidigungsministerin. Hier eine Leserschrift aus Deutschland über die Stimmung im Volk:

Glauben Sie mir, JEDER wird hier von diesem System auf verschiedenste Weise (GEZ, Finanzamt, "Behörden" aller Art, Auflagen, Verbote und und und) derart schikaniert, daß es ALLEN HIER (sächsische Provinz) zum Hals heraushängt. Der allgemeine Tenor hier lautet mittlerweile: "Uns egal, was als nächstes kommt, aber DAS HIER muß weg, so kann es nicht weitergehen".

Das ist wohl wahr, die Systemlinge sind derart arrogant und gehirngewaschen, die denken, es ginge ewig so weiter. Und wenn das Ding fällt, will wie immer niemand dabei und jeder im Widerstand gewesen sein. Nur diesmal wird es wohl keine Wendehälse mehr geben.

Ja, man wird allgemein froh sein, wenn das heutige Regime verschwindet, egal wie. Speziell dann, wenn durch den Grossterror alle Vermögen verloren gehen. Wendehälse werden verhindert werden.

Und jetzt der Putsch-Plan. Dieser kann echt sein, dann ist er ein Teil des wirklichen Planes mit Verfälschungen. Oder er ist Erfindung. Ich werde abschnittsweise kommentieren:

Bei den letzten Briefings und Sitzungen der Generäle und Oberste, wurden folgende Szenarien durchsprachen:

Nach dem Bekanntwerden der jetzt installierten Außenlager der EU in Polen, in denen die Ukrainer und deren Anrainer durch die Visafreiheit direkt für die Verteilung in die EU angeworben und verteilt werden, ist der Zusammenbruch und die Zerstörung der einzelnen Länder, welche zu einem EU Kompletstaat aufgelöst werden sollen, nicht mehr durch Protest und friedlichen Mitteln, aufzuhalten. Es gilt, die Gefahr abzuwehren und die Identität der einzelnen Staaten und Länder zu garantieren.

Das ist sicher Verschleierung der wirklichen Motive. Die Absicht des Merkel-Regimes einen EU-Zentralstaat zu schaffen, für den primär Deutschland zahlen muss, mag eines der Motive sein. Das Hauptmotiv ist sicher die Flutung des Landes mit Massen von Flüchtlingen und Terroristen, für die der deutsche Steuerzahler zahlen muss. Denn das ist richtiger Hochverrat durch die politische Klasse. So wird es uns nach dem Putsch gesagt werden. Man wird uns auch dazu sagen, dass man so einen grossen Krieg mit dem Islam im Land verhindern wollte.

Bei der Durchführung eines Putsches, dessen Ablauf schon festgeschrieben steht, werden zwei Bataillone direkt unter der Führung eines Oberst nach Berlin befehligt. Diese Bataillone werden umgehend auf Befehl den Reichstag umstellen und die Mitglieder des Reichstages sowie die Mitglieder der Bundesregierung, auch die Vertreter von Firmen, Gewerkschaften und Lobbys, welche sich im Reichstag und dem Gelände samt Katakomben und Geheimplätzen aufhalten, sofort verhaften und unter Arrest zu stellen, bis Militärgerichte bzw. geschaffene Volks- oder kaiserlich benannte Gerichte die Anklage erheben und je nach verurteilter Strafhöhe vollziehen.

Da ist sicher Verschleierung dabei, denn üblicherweise werden Putsche in der Nacht gemacht. Falls er während des Tages während einer Bundestagssitzung gemacht wird, hat man alle Politiker an einem Ort zur Verhaftung. Real muss man zuerst einmal die Bundes- und Landesregierungen verhaften. Damit wird der Staat handlungsunfähig. Die Parlamentarier können später verhaftet werden. Über die wichtige Übernahme der bedeutensten Medien steht leider nichts dabei.

Die Generalität mit ihren Bevollmächtigten wird die Regierungsgeschäfte der abgesetzten BRD in Namen des befreiten Deutschlands ab sofort übernehmen, bis die neue Herrschafts- oder Regierungsordnung benannt ist. In Absprache mit den ebenfalls befreiten Nachbarländern, wird der weitere Vorgehensweg abgestimmt.

Das klingt plausibel, es ist bei Putschen üblich, dass die Armeechefs die Führung übernehmen. Es steht auch drinnen, dass die Generäle die Macht bald an die neue Führung, den Kaiser mit seinen Königen und Fürsten übergeben. Und in den Nachbarländern soll gleichzeitig auch geputscht werden. Das ist auch plausibel. Deutschland wird „befreit“ – vom derzeitigen Hochverrat.

Alle illegal in Deutschland befindlichen Menschen müssen sich in jeder Stadt und Gemeinde an einem festen Punkt innerhalb 24 h nach Bekanntgabe der Ausreisepflicht hin begeben und sich der Militärordnung stellen. Jedwede Zuwiderhandlung wird durch das Militär bestraft. Polizeiangehörige, Staatsanwälte und Richter des alten Staates in Deutschland sind sofort zu verhaften und fest zu setzen. Anwälte sind unter Hausarrest zu stellen. Die Bürgerprotokolle werden verlesen und ihnen zur Last gelegt und abgerichtet.

Eine Definition dieser „Illegalen“ ist nicht dabei. Das kann nicht nur die de facto illegal im Land befindlichen Flüchtlinge (auch mit Asylstatus) umfassen, auch alle Moslems, wenn man will. Ich nehme nicht an, dass alle Polizeiangehörigen verhaftet werden, vermutlich diejenigen, die einen negativen Eintrag in der Gesinnungsdatenbank haben. Dass Staatsanwälte und Richter verhaftet werden, ist auch aus anderen Quellen bekannt. Ich glaube aber nicht, dass Anwälte unter Hausarrest gesetzt werden.

Die Rückführung der illegal in Deutschland befindlichen Menschen in ihre Heimatländer muss innerhalb sieben Tagen nach Arrest vollzogen werden. Den illegal in Deutschland befindlichen Menschen wird die Möglichkeit gegeben, auf eigene Verantwortung unter Berücksichtigung der Familienverhältnisse, in ihre Heimatländer zurück kehren zu können.

Wie das funktionieren soll, weiss ich nicht. Aber man kann rauslesen, dass alle Moslems raus müssen. Und zwar innerhalb von 7 Tagen. Was mit den Übriggebliebenen geschehen wird, wissen wir nicht, dafür gibt es sicher auch einen Plan.

Die öffentliche Ordnung und Wiederherstellung der Grenzen muss innerhalb zwei Wochen gewährleistet sein. Bevollmächtigte sind verpflichtet, sich um die Versorgung der Bevölkerung und Aufrechterhaltung der öffentlichen Verpflegung zu kümmern. Alle Bürgermeister sind sofort nach Bekanntgabe der Übernahme der Regierung in Arrest zu nehmen.

Nach diesen zwei Wochen greift der nächste Ablaufplan.

Man will also sehr rasch wieder für Ordnung sorgen. Die durch den Crash hungernde Bevölkerung soll versorgt werden. Dafür gibt es Vorbereitungen, über die ich schon berichtet habe. In den Gemeinden werden einmal die Bürgermeister verhaftet. Die Gemeinderäte werden sich ohnehin von selbst auflösen.

Warum man solche Pläne ruhig publizieren darf/Leserkommentare:

Hier eine Leserzuschrift von Silberrakete:

Außer ein paar HG-Lesern kann sich das Szenario NIEMAND vorstellen. Ich bin auch in verschiedenen alternativen Kreisen unterwegs, aber so weitgehende Dinge kann sich kaum jemand vorstellen. Selbst die Leute nicht, die für Veränderungen kämpfen. Ich sage dann auch nichts weiter dazu, aber die Zeit dafür wird ja bald kommen. Einige Leute, die sich einen Kaiser vorstellen können, trifft man schon gelegentlich. Aber es ist eher eine Wunschvorstellung und der Weg dahin bleibt offen.

Ich teste es selbst auch immer wieder ab: die Bevölkerung ist zwar angefressen, kann sich aber nicht vorstellen, dass bald ein anderes, politisches System kommen wird. Daher auch keinen Grossterror, Crash oder Putsch. Das gilt auch für die oberen Ebenen der Gesellschaft inklusive Politik.

Hier Silberfan, dem ich das von Silberrakete geschickt habe:

Ja toll, danke! Genau das Gleiche erlebe ich auch, nur ein paar konnten sich einen Kaiser vorstellen, einer freute sich sogar und meinte, das ihm der am liebsten wäre! Das hartgeld-Szenario ist so unvorstellbar, obwohl wir seit Jahren über verschiedene Szenen aus dem Drehbuch informiert werden. Das einmal der Islam in Deutschland für Terror sorgen würde, haben die Leute vor dem arabischen Frühling auch nicht geglaubt und ist sogar heute noch so. Alles was weiter weg ist als bis zum nächsten Land und dann Stadt ist keine akute Gefahr, es muss direkt vor der eigenen Haustür oder in der Wohnung stattfinden, dann reagiert das Schaf, bis dahin wird alles ignoriert und munter Gras gefressen, aber die Warner als Spinner hinstellen, das können die Schafe noch, denn das wurde ihnen so über Jahrzehnte anezogen. Und ich freue mich auf das Königreich Sachsen!

Sobald der Grossterror den Crash auslöst und die Vermögen und Banken eliminiert, wird sich das sehr schnell ändern. Daher wird auch dafür gesorgt, dass bis dorthin alles weiter wie gewohnt funktioniert. Es ist eben perfideste Massenpsychologie im Einsatz.

Hier die Quelle, die schon interessante Sachen aus der Bundeswehr geliefert hat:

Das sieht ganz logisch aus und wird auch so sein. So ist die erste Welle, wo die Musels verschwinden und es wird überschaubar. Musels dürfen gehen, die softe Variante auch für die. Die die da bleiben werden als Feinde angesehen und werden es auch sein.

Und nach diesen zwei Wochen greift dann der nächste Ablaufplan, ja und das wird der Krieg mit den Moslems der dann recht einfach ist. Jeder der nicht geht ist ein Feind und wird liquidiert.

Ja, das ist die softe Variante: man entfernt sichtbar die Unterstützer der Moslems in Politik, Justiz und Medien. Wenn die Moslems das nicht verstehen, dann werden sie nach 7 Tagen die Massengräber füllen. Nur wenige Diehards von denen werden in die Massengräber wollen.

Silberfan:

Das ist sehr interessant und weist zunächst auf einen weichen Systemwechsel hin. Die Zeitabläufe einzuhalten, könnte sich als etwas schwierig erweisen, da 1.) nicht jeder freiwillig innerhalb von 24h sich bei den Sammelstellen melden wird und 2.) auch der Widerstand der einheimischen Hochverräter enorm sein wird. So kann ich mir vorstellen, dass bei solchen Aktionen auf den Reichstag ggf. auch bewaffnete Gegenwehr zu erwarten ist. Auch bei den Justizlern und Bürgermeistern könnte von der Schusswaffe gebrauch gemacht werden, denn auch die wissen, dass sie entweder mit hohen Strafen zu rechnen haben und dann ggf. lieber "im Kampf" sterben wollen, es werden sicher dabei auch einige den Suizid vorziehen und in ihren Häusern hängen oder mit einer Kugel im Kopf gefunden.

Das muss direkt nach dem nach dem Großterrorereignis starten, also nur wenige Stunden danach um den Schaden möglichst sehr klein zu halten. Die verbliebenen Terroristen werden trotzdem versuchen die Eroberung zu beginnen, der eigentlich Krieg mit dem Islam beginnt dann mit seiner Grauslichkeit und seiner Vernichtung. Da durch die Aktionen im Vorfeld die meisten Illegalen ausgeschafft wurden, wird auch das Gewalt-Chaos minimiert und die Rückeroberung ist innerhalb kürzester Zeit möglich. Dabei wird sich das schlimmste auf die Großstädte konzentrieren, denn die Clans in den No-Go-Areas werden bis zu letzt für ihre Sozialhilfe kämpfen.

Auf jeden Fall sollte man Vorräte für einige Wochen oder mehr bereit halten, aber es darf nicht zu lange dauern, denn für alles gibt es Grenzen und der Hunger muss gestillt werden können, zumindest für die Einheimischen, das wird eine sehr harte Zeit, deckt Euch ein!

Das wird einige Tage nach dem Grossterror kommen. Von der politischen Klasse wird kaum Gegenwehr kommen, weil sie sich das gar nicht vorstellen können. Auch nicht von Justiz oder Bürgermeistern. Die werden sich fast alle widerstandslos festnehmen lassen, so gross wird deren Schock sein. Man kann es ihnen heute sogar sagen, sie werden es einfach nicht glauben.

Es wurde schon mehrfach gemeldet, dass die „Polizei auf unserer Seite sein wird“ wenn es losgeht. In der Polizei wurde der Hass auf die Politik auf das Extremste aufgebaut. Daher wird von der Polizei

kein Widerstand gegen einen Putsch kommen, sobald dort die der Politik hörigen Chefs verhaftet werden. Es ist geplant, von der heutigen Politik geschasste Polizeioffiziere wieder zu reaktivieren.

Auch die Araber-Clans werden sehr schnell bemerken, dass deren Beschützer weg sind und den sofortigen Drang nach der Heimat verspüren. Es ist inzwischen eindeutig: unser Militär wird zusammen mit Russen und anderen Alliierten die Initiative ergreifen. Gegen diese Dampfwalze haben die Moslems gar nichts und deren heutige Arroganz wird sehr schnell in den Fluchreflex umschlagen.

Bei der niederländischen Parlamentswahl vor einigen Monaten haben die Türken darüber gelästert, wie klein die niederländische Armee ist und wie viele sie selbst sind. Sobald die Stromversorgung abgeschaltet ist, funktionieren die Smartphones der Araber und Türken auch bald nicht mehr, die Funkgeräte der Armeen aber immer noch. Wo sind die Stäbe der Moslems oder deren gepanzerten Fahrzeuge? Unsere Offiziere haben jahrelange Ausbildung in der Koordination militärischer Einheiten. Die Moslems haben nur ihre Arroganz dank deren Hofierung durch unsere Politik und Justiz.

An den Checkpoints der abgeriegelten Städte werden die gepanzerten Fahrzeuge unserer Armeen mit dem Dach-Maschinengewehr stehen. Darauf können die Moslems ruhig schießen, anschliessend werden sie niedergemäht. Sobald die polit-medial-justizionelle Unterstützterklasse der Moslems weg ist, sind sie erledigt. Und sie werden es schnell verstehen.

Krimpartisan:

Ja, das wäre ein möglicher, wünschenswerter Ablauf. Und vor allem ein voll berechtigter. Und es wäre die letzte Chance für Deutschland und Europa. Allerdings sehe ich einige der beschriebenen Dinge als illusionär.

Dass mit friedlichen Mitteln nichts mehr zu retten ist, sage ich seit Jahren. Dafür ist es schon lange zu spät. Nur eine massivste Vorgehensweise kann Erfolg bringen. Dazu reicht aber die Kampfkraft und Geisteshaltung der deutschen Bundeswehr keinesfalls aus. Nur wenn osteuropäische (Visegrad) Staaten und Rußland unterstützend bzw. wohl eher führend eingreifen wird es gelingen können.

Aber ohne diese Maßnahmen werden Deutschland und Westeuropa kurzfristig von der Landkarte verschwinden. Für immer. Von daher ist JEDE Alternative zum status quo vorzuziehen. Möge Gott uns schützen.

Dass uns die russische Armee und vermutlich auch einige osteuropäische Armeen bei der Rückeroberung Westeuropas helfen werden, weiss ich nicht nur aus den Briefings, auch aus der deutschen Bundeswehr. Der im vorigen Abschnitt dieses Artikels gebrachte Ablaufplan stammt aus russischen Quellen. Wir haben schon mehrfach berichtet, dass russische Offiziere schon seit Jahren Deutsch lernen. Genau für diesen Einsatz.

Es sind auch negative Meinungen zu diesem Putschplan gekommen, etwa vom Berliner. Der wirkliche Plan ist sicher viel umfassender und detaillierter, als der hier Dargestellte. Sicher wird es auch in den Ministerien Massenverhaftungen geben. Die Message aus diesem Plan für uns ist: es wird ein Putsch zusammen mit dem Einmarsch östlicher Armeen kommen. Und man sagt uns ungefähr, was gemacht werden soll – falls der Plan nicht reine Erfindung ist. Aber vieles darin sieht recht plausibel aus.

Sobald das losgeht, werden innerhalb von Stunden die Strassen gesperrt. Das habe ich schon mehrfach gebracht. Wir werden Vorwarnung haben. Und nicht vergessen: die selben Kräfte, die dem Militär den Befehl zum Zuschlagen geben werden, kontrollieren das gesamte Szenario und auch per Erpressung die heutige Politik. Und sie setzen die neuen Kaiser und Könige ein.



Disclaimer:

Wir möchten feststellen, dass wir keine Finanzberater sind. Dieser Artikel ist daher als völlig unverbindliche Information anzusehen und keinerlei Anlage- oder sonstige Finanzierungsempfehlung – wie ein Zeitungsartikel. Wir verkaufen auch keine Finanzanlagen oder Kredite. Jegliche Haftung irgendwelcher Art für den Inhalt oder daraus abgeleiteter Aktionen der Leser wird ausdrücklich und vollständig ausgeschlossen. Das gilt auch für alle Links in diesem Artikel, für deren Inhalt ebenfalls jegliche Haftung ausgeschlossen wird. Bitte wenden Sie sich für rechtlich verbindliche Empfehlungen an einen lizenzierten Finanzberater oder eine Bank.

© 2017 by Walter K. Eichelburg, Reproduktion/Publikation nur mit Zustimmung des Autors.

Zitate aus diesem Artikel nur mit Angabe des Autors und der Quelle:

HTML-Links auf diesen Artikel benötigen keine Zustimmung.

Zum Autor:

Dipl. Ing. Walter K. Eichelburg ist über seine Hartgeld GmbH Betreiber der Finanz- und Goldwebsite www.hartgeld.com in Wien. Er beschäftigt sich seit mehreren Jahren intensiv mit Investment- und Geldfragen. Er ist Autor zahlreicher Artikel auf dem Finanz- und IT-Sektor. Er kann unter walter.eichelburg@hartgeld.com erreicht werden.

Rechtlicher Hinweis:

Auf Anraten seines Rechtsanwalts sieht sich Hr. Eichelburg genötigt, nachfolgenden Disclaimer zu veröffentlichen:

Ich erhalte meine Informationen auch von den "verborgenen Eliten" (*wer das ist, ist in meinen anderen Artikeln zu finden*). Der Artikel stellt weder meine politische Meinung noch eine Aufforderung zur Begehung von Straftaten dar. Die Texte sind also reine Fiktion und frei erfunden. Diese Fiktion soll aber eine moralische Warnung und eine Anleitung für die "Sehenden" sein.